



EDUARD MERKLE GMBH & CO. KG

KALK-, TERRAZZO- UND STEINMAHLWERKE D-89143 Blaubeuren-Altental Tel. +49(0)73 44-96 01-0 Fax +49(0)73 44-96 01-11

DÜNGEKALK KK 85

Vorkommen

Der hochwertige Calcit mit feinkristallin-dichter Struktur für unserer DÜNGEKALK-Produkte wird durch den Abbau eines Naturvorkommens aus dem oberen Weißjura in Blaubeuren bei Ulm gewonnen. Zum besseren Ausbringen wird der Düngekalk mit Wasser angefeuchtet.

Gesteins-Analyse

Wassergehalt (Flüchtige Anteile bei 105°C) (DIN EN ISO 787-2) ca. 10 %

Folgende Analysen beziehen sich auf das Trockenprodukt

CaCO ₃	(DIN EN 15309)	97,0 %
MgCO ₃	(DIN EN 15309)	0,6 %
Fe ₂ O ₃	(DIN EN 15309)	0,2 %
Al ₂ O ₃	(DIN EN 15309)	0,4 %
SiO ₂ (Silikate)	(DIN EN 15309)	1,5 %
P ₂ O ₅	(DIN EN 15309)	0,03 %
SO ₃	(DIN EN 15309)	0,02 %
Glühverlust	(DIN EN 459-2)	42,7 %
HCl-Unlösliches	(DIN 55 918)	1,8 %

Physikalische Daten

Schüttdichte		1,00 g/cm ³
Stampfdichte	(DIN EN ISO 787-11)	1,6 g/cm ³
Rohdichte	(DIN EN ISO 787-10)	2,7 g/cm ³
pH-Wert	(DIN EN ISO 787-9)	9,6
Härte nach Mohs		3

Diese Daten sind Durchschnittswerte und resultieren aus zahlreichen Messungen, die im Rahmen unserer werkseitigen Produktionskontrolle laufend durchgeführt werden. Eine Verbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden.

Siebanalyse (nach DIN 53 734)

Rückstand bei

180 µm	2 %
90 µm	10 %

Unser Düngekalk KK95 dient als Vorprodukt für unsere angefeuchteten Düngekalke. KK95 entspricht den Anforderungen an einen Kohlensäuren Kalk 95, leicht umsetzbar. Darüber hinaus erfüllt er die Anforderungen gemäß Güte- und Prüfbestimmungen für Düngekalk der DLG-Qualitätssicherung für einen Kohlensäuren Kalk, sehr fein in der Premiumstufe.

Mittlerer Teilchendurchmesser:

7,0 µm

Korngrößenverteilungskurve von DÜNGEKALK KK 85 (Laser-Granulometer Sympatec Helos R3, Luftstrahlsieb)

